

Liebe Schwestern und Brüder,

Dreifaltigkeit, das ist keine Rechenaufgabe
die sich als unlösbar erweist
3 ist nicht gleich 1

Dreifaltigkeit ist in erster Linie auch kein hochspekulatives
Gedankengebäude
sozusagen eine Anstrengung des Geistes bis ins Äußerste
Ja, das gibt es.
Und ein Traktat de trinitate ist oft nicht einfach zu lesen.
Doch Dreifaltigkeit ist mehr, viel mehr, als die intellektuelle Lust am Denken.

Dreifaltigkeit ist deshalb auch nicht das Spezialgebiet einiger Theologen
denen man das dann überlässt,
sie gegebenenfalls einmal um ihre Expertise fragt
aber eigentlich kommt das nicht vor.
das „Gegebenenfalls“

Nein, Dreifaltigkeit ist viel mehr
sie ist grundlegend.
das ist zumindest unser Glaube
ein Gott in drei Personen
der alles erschaffen hat
Himmel und Erde und den Menschen nach seinem Bild.

Den Mensch nach seinem Bild
das legt schon eine Spur:
Gott und Mensch stehen sich nicht einfach gegenüber
sie haben eine Beziehung
die findet ihren Ausdruck
im Menschsein
Wir haben miteinander zu tun.

und das ist nicht etwas Äußerliches,
sondern etwas zutiefst Innerliches
Es gibt eine Beziehung zu Gott
weil Gott Beziehung ist

So könnte ich auch Dreifaltigkeit übersetzen
es ist Ausdruck von Beziehung
und zwar von einer Beziehung, die Raum gibt.

„Die geräumige Gottheit“ nannte das Frettloh, als Überschrift eines Artikels, der nach dem Ort Gottes fragt.

In Gott ist Platz und Raum:

Gott ist nicht ein einzelner, der an der Spitze einer Götter Pyramide steht
Das ist das Bild der Griechen und Römer.

Zeus an der Spitze,
ein blitzeschleudernder, unzuverlässiger Despot.

Gott ist nicht ein selbstgenügsames Paar, in dem die Gegensätze
zusammengehalten werden, und das sich von Ewigkeit zu Ewigkeit
anschaut.

Diese Gottesvorstellungen sind sehr hartnäckig
wie oft wird Gott ganz ähnlich dargestellt wie ein Zeus
Da ist ein Ursprung, und zu dem muss ich mich irgendwie gut stellen
muss gut Wetter machen, um nicht bestraft zu werden.
Gegenüber Zeus habe ich keine Chance
ich bin ein sündiger Mensch.

wie oft denken wir in den Gegensatz Kategorien
das eine schließt das andere aus
es gibt absolute ewige Wahrheiten und ewige Falschheiten

der dreifaltige Gott ist anders
er ist Raum
die drei Personen sind aufeinander bezogen
untrennbar
der eine niemals ohne den anderen und zwei niemals ohne den dritten.
Richard Rohr beschreibt dieses Aufeinanderbezogensein als göttlichen Tanz
ein Tanz, der bis in die Welt hinein geht

Dreifaltigkeit hält die Möglichkeit offen, dass da noch mehr sein kann als
unser zweidimensionales Denken sieht
Ja, das wir einen Zugang haben in das Innere Gottes.
Einen Zugang, den wir nicht machen
sondern den Gott eröffnet.
„Ich bin die Tür“, sagt Jesus
Der Geist betet in uns, beschreibt es Paulus.
Es gibt einen Anfang und ein Ende,
wo alles zusammengeführt wird, beschreiben es das erste und das letzte
Buch der Bibel.

Vater, Sohn, Heiliger Geist
die Namen helfen uns zur Orientierung
und zur Beziehung
und zugleich ist Gott immer noch mehr als es ein Name sagen kann.
Ja, wir sagen: das ist das Werk des Geistes, das des Sohnes, das des Vaters
das ist richtig
und zugleich ist Gott ja keine Arbeitskolonne, die arbeitsteilig unterwegs ist.
der eine nie ohne den anderen
zugrunde gelegt ist die Einheit
das Zusammenhalten von dem, was unterschiedlich ist.
ohne dass Unterschiede eingeebnet werden.

Vater, Sohn, Heiliger Geist, das beschreibt den Gottesraum
wo wir einen Ort haben
einen Ort der reinen Präsenz
der Lebendigkeit,
die fließt,
die tanzt.

da bekommt Beten eine andere Qualität
es ist mehr als die richtigen Worte
es ist ein Einschwingen in die Beziehung von Vater, Sohn und Geist
ein Einschwingen in den Tanz Gottes.
Die Musik erklingt mit uns
oder durch uns,
Hafiz, Sufi Mystiker des 14. Jahrhundert:
Ich bin ein Loch in einer Flöte, durch die Christi Atem fließt – lausche zu
dieser Musik.“
Gebet folgt der Einladung zur Musik, zu Tanz,
und findet den Ort, den es längst schon hat,
weil der göttliche Atem schon längst fließt
es wird uns nur bewusst, oder spürbarer
der ist in Gott
im Raum der Dreifaltigkeit.
Amen.